

# Inhalt

Literaturverzeichnis.....	XIV
Abkürzungsverzeichnis.....	XXXV
<b>1. Kapitel: Einführung in die Problemstellung.....</b>	<b>1</b>
<b>2. Kapitel: Der Menschenrechtsschutz im System der EMRK .....</b>	<b>6</b>
A) Entwicklung und Bedeutung der EMRK.....	6
I. Entstehungsgeschichte .....	6
II. Die völkerrechtliche Bedeutung der EMRK.....	11
III. Die Einwirkung der EMRK auf das Recht der Mitgliedstaaten....	12
1. Der Rechtsstatus der EMRK in den Mitgliedstaaten .....	12
a) Verfassungsrang der EMRK.....	16
b) Zwischenrang der EMRK zwischen Verfassung und einfachen Gesetzen.....	17
c) Gesetzesrang der EMRK.....	17
d) Exkurs: Rechtsstatus der EMRK in der Türkei.....	18
2. Analyse der Wirkungen der EMRK .....	21
a) Normative Wirkungen .....	21
b) Faktische Wirkungen .....	22
IV. Wechselwirkungen EMRK – EU / EG .....	23
B) Kompetenzen der Konventionsorgane .....	30
C) Die Beschwerdeverfahren vor dem EGMR.....	33
I. Die Staatenbeschwerde .....	33
II. Die Individualbeschwerde.....	36
D) Ablauf des Verfahrens bei Einlegung einer Individualbeschwerde.....	39
E) Rechtswirkungen der Urteile des EGMR.....	41
F) Umfang der im System der EMRK gewährleisteten Rechte.....	44
I. Überblick über die Rechte in Konvention und Zusatzprotokollen.....	44
1. Freiheitsrechte .....	46
2. Justitielle Rechte.....	47
3. Politische und gemeinschaftsbezogene Rechte .....	47
4. Gleichheitsrechte.....	48
II. Abweichungen von materiellen Standards durch Vorbehalte.....	48
1. Begriff des Vorbehaltes.....	49
2. Anforderungen an Vorbehalte nach Art. 57 EMRK.....	51
3. Prüfungskompetenz bei Vorbehalten und Rechtswirkungen unzulässiger Vorbehalte .....	54
III. Derogation im Notstandsfall .....	57
G) Die Auslegung der EMRK .....	58
I. Völkerrechtliche Auslegungsmethode .....	58

II.	Besonderheiten bei der Auslegung der EMRK.....	61
1.	Lexikalische / grammatikalische Auslegung .....	62
2.	Systematische Auslegung .....	62
3.	Teleologische Auslegung .....	65
4.	Historische Auslegung .....	69
<b>3. Kapitel:</b>	<b>Politische Parteien und Parteiverbote .....</b>	<b>70</b>
A)	Politische Parteien .....	70
I.	Parteientheoretische Grundlagen .....	71
1.	Etymologie des Worts „Partei“ .....	71
2.	Begriff und Merkmale einer politischen Partei .....	72
3.	Soziale und politische Rahmenbedingungen für die Entstehung politischer Parteien.....	75
4.	Kategorisierung von Parteien.....	78
5.	Funktion politischer Parteien .....	79
6.	Rechte politischer Parteien .....	81
II.	Geschichtlicher Überblick über die Entwicklung politischer Parteien in Europa.....	82
III.	Die Rechtsstellung politischer Parteien im europäischen Vergleich.....	84
1.	Politische Parteien als Verfassungsinstitution.....	85
2.	Anerkennung von politischen Parteien durch allgemeine Verfassungsprinzipien und besondere einfachgesetzliche Regelungen.....	88
IV.	Politische Parteien auf europäischer Ebene.....	91
1.	Historische Entwicklung .....	93
2.	Bestandsaufnahme: Die aktuelle Parteienlandschaft auf europäischer Ebene .....	93
3.	Rechtlicher Rahmen: Art. 191 EG und seine Entstehungs- geschichte .....	96
4.	Begriff der „politischen Partei auf europäischer Ebene“ .....	98
a)	Vorgaben des Primärrechts (Art. 191 EG) .....	98
b)	Vorgaben des Sekundärrechts (VO 2004/2003) .....	100
5.	Organisationsmodelle für „politischen Parteien auf europäischer Ebene“ .....	103
6.	Verfassungsentwurf und Grundrechtecharta.....	106
V.	Die Rechtsstellung politischer Parteien in der EMRK .....	107
1.	Entscheidungen der Kommission.....	108
a)	Anwendung des Art. 17 EMRK auf verbotene politische Parteien .....	108
b)	Parteipolitische Betätigung und ihre Folgen für Individuen.....	110
c)	Vereinbarkeit eines staatlichen Parteienfinanzierungssystems und der Aufstellung von Mindestkriterien für die Anerkennung als politische Partei mit der Konvention .....	111

d)	Vereinbarkeit eines bestimmten Wahlsystems mit der Konvention.....	111
2.	Entscheidungen des EGMR.....	112
a)	Parteiverbote .....	113
b)	Parteilpolitische Betätigung und ihre Folgen für Individuen .....	115
B)	Parteiverbote.....	117
I.	Bedeutung und Funktion von Parteiverboten .....	118
II.	Ansatzpunkte und Gründe für ein Parteiverbot.....	119
III.	Kritikpunkte am Instrument des Parteiverbots .....	120
IV.	Parteiverbote im europäischen Vergleich.....	123
1.	Erwähnung von Parteiverboten in der Verfassung.....	123
2.	Regelung einer Verbotsmöglichkeit in einfachen Gesetzen....	131
3.	Keine Regelung eines Parteiverbots .....	132
V.	Parteiverbote und Europarecht .....	133
VI.	„Europäisches“ Parteiverbot auf EG-Ebene? .....	143
VII.	Richtlinien der Venedig-Kommission des Europarates.....	149

#### **4. Kapitel: Analyse der Rechtsprechung von EGMR und EKMR zu**

<b>Verboten politischer Parteien .....</b>	<b>153</b>	
A)	Entscheidungskompetenz und Perspektive des Gerichtshofes bei der Überprüfung von nationalen Parteiverboten .....	153
B)	Die Rechtsprechung des EGMR zu Parteiverboten .....	154
I.	<i>Vereinigte Kommunistische Partei der Türkei (TBKP) u.a. ./.</i> <i>Türkei</i> , Urteil vom 30.1.1998 (Große Kammer) .....	154
1.	Sachverhalt .....	154
2.	Ausführungen des EGMR .....	155
II.	<i>Sozialistische Partei (SP) u.a. ./.</i> <i>Türkei</i> , Urteil vom 25.5.1998 (Große Kammer).....	159
1.	Sachverhalt .....	159
2.	Ausführungen des EGMR .....	160
III.	<i>Partei der Freiheit und Demokratie (ÖZDEP) ./.</i> <i>Türkei</i> , Urteil vom 8.12.1999 (Große Kammer) .....	164
1.	Sachverhalt .....	164
2.	Ausführungen des EGMR .....	164
IV.	<i>Refah Partisi (Wohlfahrtspartei) u. a. ./.</i> <i>Türkei</i> , Urteil vom 31.7.2001 (Kammer).....	168
1.	Sachverhalt .....	168
2.	Ausführungen des EGMR .....	170
3.	Sondervotum.....	176
V.	<i>Yazar, Karatas, Aksoy und die Arbeiterpartei des Volkes (HEP) ./.</i> <i>Türkei</i> , Urteil vom 9.4.2002 (Kammer) .....	177
1.	Sachverhalt .....	177
2.	Ausführungen des EGMR .....	178

VI.	<i>Dicle im Namen der Demokratischen Partei der Türkei (DEP) ./.</i> <i>Türkei, Urteil vom 10.12.2002 (Kammer)</i> .....	182
1.	Sachverhalt.....	182
2.	Ausführungen des EGMR .....	183
3.	Sondervotum.....	189
VII.	<i>Refah Partisi (Wohlfahrtspartei) u.a. ./.</i> <i>Türkei, Urteil vom</i> <i>13.2.2003 (Große Kammer)</i> .....	189
1.	Sachverhalt.....	189
2.	Ausführungen des EGMR .....	191
3.	Sondervoten.....	201
VIII.	<i>Sozialistische Partei der Türkei (STP) u.a. ./.</i> <i>Türkei, Urteil vom</i> <i>12.11.2003 (Kammer)</i> .....	203
1.	Sachverhalt.....	203
2.	Ausführungen des EGMR .....	203
IX.	<i>Partei der Demokratie und der Entwicklung (DDP) u.a. ./.</i> <i>Türkei,</i> <i>Urteil vom 26.4.2005 (Kammer)</i> .....	207
1.	Sachverhalt.....	207
2.	Ausführungen des EGMR .....	207
X.	<i>Partei der Arbeit (EP) und Şenol ./.</i> <i>Türkei, Urteil vom 31.5.2005</i> <i>(Kammer)</i> .....	209
1.	Sachverhalt.....	209
2.	Ausführungen des EGMR .....	209
XI.	Zusammenfassung der Rechtsprechung des EGMR zu Parteiverboten .....	211
1.	Überblick über die vorliegenden Verbotsurteile und Charakteristika der verbotenen Parteien.....	211
2.	Anwendbarkeit der Konvention.....	212
3.	Eingriff in Art. 11 EMRK und Rechtfertigung dieses Eingriffs.....	214
a)	Gesetzliche Grundlage.....	214
b)	Legitimes Ziel .....	215
c)	Notwendigkeit in einer demokratischen Gesellschaft.....	216
aa)	<i>Dringendes gesellschaftliches Bedürfnis</i> .....	217
bb)	<i>Verhältnismäßigkeit der Auflösung</i> .....	220
4.	Sonstige Konventionsrechte .....	221
5.	Gewährte Entschädigung (Art. 41 EMRK).....	224
6.	Schlussbemerkung .....	226
C)	Sonstige an die Parteiverbotsrechtsprechung anknüpfende Urteile des EGMR.....	226
I.	Verweigerung der Eintragung als politische Partei.....	227
1.	<i>Präsidentenschafterpartei Mordowiens ./.</i> <i>Russland</i> .....	227
2.	<i>Partidul Comunistilor (Nepeceristi) und Ungureanu ./.</i> <i>Rumänien</i> .....	228
II.	Zeitlich begrenztes Betätigungsverbot einer Partei: <i>Christlich-</i> <i>demokratische Volkspartei ./.</i> <i>Moldawien</i> .....	232
III.	Auswertung.....	233
D)	Die Entscheidung der EKMR zum Verbot der KPD.....	235

<b>5. Kapitel: Prüfung einer fiktiven Individualbeschwerde einer politischen Partei gegen ein nationales Parteiverbot .....</b>	<b>238</b>
A) Zur Zulässigkeit der Individualbeschwerde einer politischen Partei gegen ein nationales Parteiverbot .....	238
I. Parteifähigkeit des Beschwerdeführers .....	238
II. Prozessfähigkeit des Beschwerdeführers.....	240
III. Opfereigenschaft des Beschwerdeführers .....	240
IV. Rechtsschutzbedürfnis .....	242
V. Beschwerdegegner .....	242
VI. Erschöpfung des innerstaatlichen Rechtsweges.....	243
VII. Frist und Form.....	243
VIII. Außergewöhnliche Unzulässigkeitsgründe .....	244
IX. Unzulässigkeitsgrund der Unvereinbarkeit mit der Konvention.....	247
X. Unzulässigkeitsgrund der offensichtlichen Unbegründetheit der Beschwerde .....	251
B) Untersuchung der im Falle eines Parteiverbots potentiell betroffenen Konventionsrechte (unter Berücksichtigung der Rechtsprechung des EGMR) .....	252
I. Art. 11 EMRK .....	253
1. Anwendungsbereich .....	253
2. Eingriff.....	255
3. Rechtfertigung nach Art. 11 Abs. 2 EMRK.....	255
a) Gesetzliche Grundlage.....	255
b) Verfolgung legitimer Ziele.....	256
c) Notwendigkeit in einer demokratischen Gesellschaft .....	257
aa) <i>Tatsächlich unmittelbar drohende Gefahr</i> .....	257
bb) <i>Zurechnung</i> .....	259
cc) <i>Widerspruch zu den Grundregeln einer demokratischen Gesellschaft</i> .....	260
II. Art. 6 EMRK.....	268
III. Art. 9, 10 und 14 EMRK sowie Art. 1 ZP 12 .....	270
IV. Art. 17 und 18 EMRK.....	271
V. Art. 1 und 3 ZP 1 .....	273
C) Umsetzung von Urteilen des EGMR.....	274
 <b>6. Kapitel: Grundsätze für die konventionsrechtliche Rechtmäßigkeit des Verbots einer politischen Partei.....</b>	<b>275</b>
 <b>7. Kapitel: Fazit und Schlussbemerkungen .....</b>	<b>278</b>
 <b>Stichwortverzeichnis.....</b>	<b>282</b>